

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2917

[CMD-A III] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1451 bis 1500. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 3). Wien 1974, 52.

— 52 —

Cod. 2913

8. Juli 1456

EBERHARD WINDECK: Leben des Kaisers Sigmund (deutsch).

Papier, I, 472ff., 290×212, Schriftspiegel 180×135, 2 Spalten zu 24 Zeilen. — Titelseite mit kleinen aufgedruckten kolorierten Holzschnitten und Zierranken, Initialen. — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Schließen entfernt.

DATIERUNG, AUFTRAGGEBER, SCHREIBERNAME: *Explicit librum totum Tammichi wilhelme de argentinensis potum vnd wart uss geschriben von mir wilhelme gralap uff santt kilianen tag Im brochmont Anno etc. LVI^o* (fol. 472r).

VORBESITZER: „*Wilhelmus de argentinensis*“ (?).

LITERATUR: Inventar I, 87. — Menhardt I, 614. — K. Holter, Beispiele von Graphik in Handschriften. In: Die Graphischen Künste. NF. IV (1939) S. 41—46.

Abb. 104

Cod. 2916

1489

1490

Rechnungsbuch des Hans Keller (aus Ulm) über seine Geschäftsreise im Auftrag des Kaufmannes Ludwig Rottengatter (deutsch).

Papier, 10ff., 280×165, Schriftspiegel und Zeilenzahl unterschiedlich. — Originalumschlag aus weichem Leder.

DATIERUNGEN: *vff jacobi zû Venedig 1489* (fol. 1r). — ... *mein geschafft alss ich zu jeno vnd mailant wass 1490* (fol. 6v).

VORBESITZER: Hans Keller.

Abb. 560

Cod. 2917

1467

Sächsische Weltchronik (deutsch).

Papier, 209ff., 277×200, Schriftspiegel 190×154, 2 Spalten zu 29 Zeilen. — Federzeichnungen. — Als Umschlag Blatt eines Chorbuches mit Noten.

DATIERUNG: *Amen 1467* (fol. 84r). — Der zweite Teil der Handschrift nicht datiert.

VORBESITZER: *Ex libris Sebast. Tengnagelij I. V. D. et Caes. Maiestatis Biblioth.* (fol. 1r).

LITERATUR: Inventar I, 87. — Menhardt I, 616.

Abb. 310

Cod. 2923

1500

Sammelhandschrift mit theologischen Texten (deutsch).

Papier, 39ff., vorgebunden 1 Pergament- und 3 Papierblätter, fol. 1—26: 226×157, Schriftspiegel 192×123, 35—40 Zeilen; fol. 28 bis Ende: von anderer Hand, kleineres Blattformat, nicht datiert. — Van Swieten-Einband 1752.

DATIERUNGEN: *Anno etc. Im fünffhundert vnd* (durchgestrichen) *zehen Iar* (fol. 12r). Die Reihenfolge der Zahlen von der Schreiberhand über der Zeile angegeben. — *Dises biechlin ist geschriben worden In dem Iar als man zalt von der geburt christi XV^e Iar post dominicam Oculi* (fol. 26v).

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2917

[CMD-A III] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1451 bis 1500. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln
(Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 3). Wien 1974, Ab. 310.

für die Kisthof von Bre
 mey mit gewissen her auf
 die stey da Hott so
 sein punde her hermen
 der um lyp und striede
 an er und an sein Jahr
 In dem amden die vord
 der pabst und kais vaint
 und hie in der pabst aus
 dem pany darnach da
 stadt der pabst herzog
 Rupolt von Österreich
 und der Junig kunig von
 pchem kamm das land
 zu Österreich vng an die
 Junion Ruhannt nach
 der heruort, stadt der
 alt kunig von pchem d
 was genant Otalk her
 d, Jmay 1761^o

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2917

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=4496